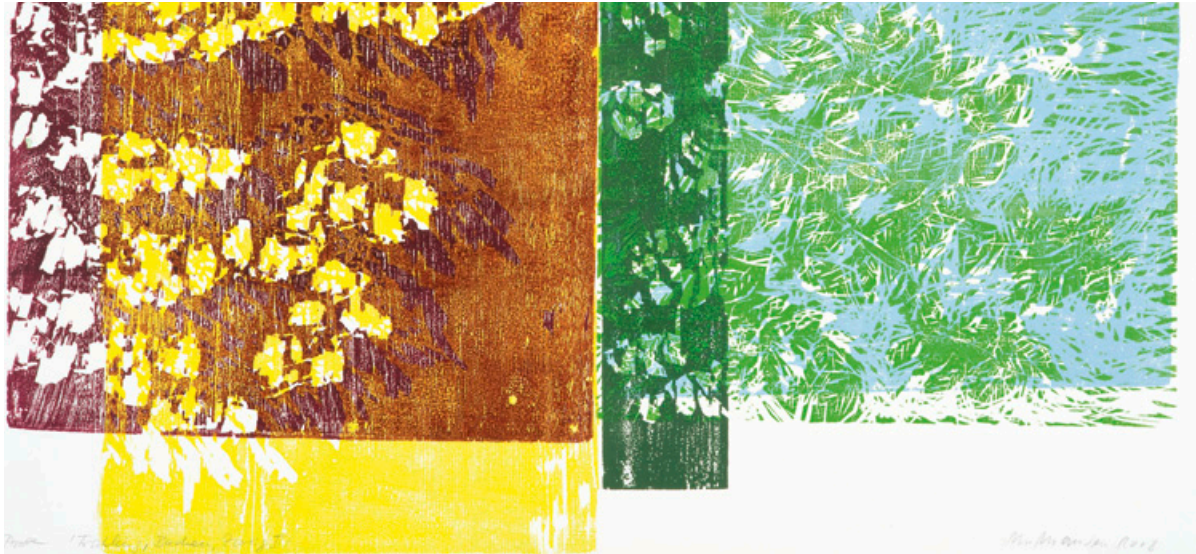


Galerie **ABAKUS** | Jo Eckhardt



Matthias Mansen | AUSSCHNITTE

Künstlerbücher und Holzschnitte

09. März – 12. April 2014

Vernissage am Sonntag, den 9. März 2014 | 16:00 – 19:00 Uhr

Zur Einführung spricht Dr. Eckhart Gillen | Jaspar Libuda (Kontrabass) spielt eigene Kompositionen
Lesungen der Texte aus den Künstlerbüchern zu Hans Christian Andersen, Jonathan Swift, Herman
Melville, Vincent Katz | sonntags um 17 Uhr am 16. | 23. | 30. März | 06. April 2014

Geänderte Öffnungszeiten | Samstag und Sonntag 16:00 bis 19:00 Uhr sowie auf telef. Anmeldung

Die Bücher sind immer im Zusammenhang mit Serien von Holzschnitten entstanden, manchmal zu Beginn, meist am Ende einer großen Arbeit, eine weitere Permutation, ein Ausschnitt oder Fragment. Sie zeigen zudem einzelne Aspekte der jeweiligen Serie und stellen sie in den Vordergrund: Die Makro/Mikrostrukturen der Figuren in der Serie „Das Haus“ (1986) greifen auf sämtliche Motive über – das Zerlegen und Zusammensetzen der Figuren und Positionen entfaltet sich in „Sitzen Stehen Liegen“ (1995) – der skizzenhafte Charakter der Motive entspricht fiktiven Tagebucheinträgen im „Segelreisebuch“ (2001) – in „Berlin – Tiergarten“ (2008) sind einzelne Motive aus dem Jahreszeiten-Zyklus immer weiter aufgesplittert.

In meinen Holzschnitten arbeite ich stets mit abstrakten Strukturen in einem prozesshaften Ablauf – hin auf eine gegenständliche Möglichkeit und dinghafte Wirklichkeit. Die dem Medium innewohnende Dualität, zugleich Bild und Dokument der Bildfindung zu sein, fasziniert mich. Ich begreife den Holzschnitt als Ort, als Schauplatz des Zusammentreffens eines traumartigen Bildes persönlich erlebter Realität mit den abstrakten Strukturen eines von mir nach und nach entwickelten Vokabulars in serieller Vorgehensweise. (Matthias Mansen)

Parallelaktion im Internet: www.mansen-goes-public.net